



TAGES- PROPHETE



offizieller Berichterstatter der olympischen Spiele

Ausgabe 06 - 05.02.2009

ZAG & UTZ-Prüfungen

Die ZAG- und UTZ-Prüfungen scheinen in diesem Jahr unter keinem guten Stern zu stehen. Die einstigen Verantwortlichen gaben die Vorbereitung der Prüfungen ab, was den Fragen und dem Aufbau der Prüfung zufolge, keine gute Idee war. Schwester Cholera protestierte, dass aus ihrem Unterrichtsfach keinerlei Fragen verwendet wurden, obwohl dieses Fach wichtige Sachen für alle Magier und sogar Muggel beinhaltet. Auch die Prüfungskommission setzt sich zum Teil aus anderen Personen zusammen. Aber ausgerechnet die sehr prüfungserfahrene Tonks scheint dieses Jahr völlig aus dem Ruder zu laufen. Das sie sich seltsam boshaft verhält, stellten wir bereits gestern und auch heute schon fest, aber während der Prüfung scheint sie sich dahingehend noch zu steigern. Nathalie McDonald rannte völlig aufgelöst mit einem Weinkrampf aus den Prüfungsräumen, da Tonks sie in der UTZ-Prüfung mit völlig unsinnigen Fragen bombadierte, die unbeantwortbar waren und sie dadurch durchfiel. Mittags protestier-

ten erzürnte Schüler wegen der Benachteiligung einiger Schüler durch Tonks. Es kommt zur spontanen Bildung einer Untersuchungskommission. Plötzlich stürmte Mr. Filch mit Ernie McMillan aufs Lehrerpodium und wettet über üble Streiche und versucht Ernie in die Mangel zu nehmen. In der Slytherin-Etage wurde angeblich ein Anschlag mit Scherzartikeln verübt. Bisher konnte noch nicht aufgeklärt werden, was da gesah.



Die Prüfungskommission: von links - Tino Wertz, Tonks, Prof. Babuschka, Tyrannia Vamperl, Kerstin - vom HEK aus dem Hause Gryffindor, Brierley Mefell





ANSTURM BEI TYTI!

Wie uns zu Ohren gekommen ist, kommen sehr viele Schüler zu Tyti um Tyrannios zu verdienen! Da Tyti die Turnhalle vermietet, muss jedes Team einen bestimmten Betrag bezahlen, um in der Halle zu trainieren!

Tyti hat die Halle bei Prof. Luzia Swetlana Babuschka gepachtet. Prof. Luzia Swetlana Babuschka hat während der Olympiade die Turnhalle zugesprochen bekommen!

Wir finden es sehr unfair, dass die Teams nicht kostenlos trainieren können!

Carlotta & Chiara

HYSTERIA FILCH



Die Gründerin der FOG - Filchens Ordnungsgruppe - erlaubt Muggelaltern einen Katalog gewünschter körperlicher Züchtigungen zu erstellen! (Molly: Oha... Ich bin dafür, die Zwerge mit Honig einzureiben, mit Speck zu spicken und sie dann in den Ofen zu schieben. Besonders die Kleineren - Yammie!)

HAGRID ÜBER SALASUSI

Die Schleimspur, die Salasusi hinter sich herzieht, lässt vermuten, dass es sich dabei doch um Mr. Made in kognito handelt. Außerdem stellt dieser seine Füße unter die von Hagrid, um Schmerzen zu empfinden.



SNAPES SONDERPUNKTE

Unsere Hauslehrer haben die Möglichkeit Sonderpunkte für besondere Leistungen zu vergeben, die auch höher angerechnet werden als andere Punkte und damit entscheidend für den Häuserwettbewerb sein können. Gestern verkündete er bei der täglichen Häuserauswertung, dass er dem Slytherin-Schüler Pete Robert Parkinson Sonderpunkte für sein soziales Engagement, weil dieser sich sehr um eine Schülerin kümmerte, angerechnet hat.

Nun haben wir erfahren, inwiefern sich Pete um

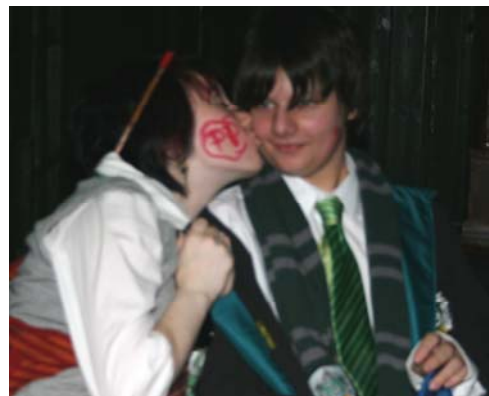


die Schülerin kümmerte... Er kümmerte sich um ihr seelisches Wohl, in dem er sie intensiv küsste und gar nicht mehr aufhören wollte.

Molly: Mr. Snape - Wie viele Punkte könnte ich bei Ihnen bekommen, wo ich mich doch so intensiv für die Erhaltung und Vermehrung des Magiernachwuchses engagiere?!

MAY J. & PETE

Nach dem heutigen Desaster bei der Begrüßung (s. Seite 3) versöhnte sich May J. mit Pete im Gemeinschaftsraum der Slytherins. Malsehen, was die anderen Schülerinnen dazu sagen. Lilli und



M a d d y werden das bestimmt nicht einfach so hinnehmen. Ob das wieder in eine Schlägerei ausartet?





WISSENSWERTES AUS DER MAGISCHEN WELT FÜR MUGGEL

— REISEMETHODEN —

Besen sind heutzutage die üblichen Fluggeräte der magischen Gemeinschaft. Sie entwickelten sich vom einfachen, knorrigen Besenstiel mit daran festgebundenen Zweigen bis hin zu den uns heute bekannten aerodynamisch geformten Rennbesen. Unter Beachtung des „Abkommens zur Geheimhaltung der Zauberei“ ist es heute jedem Zauberer möglich, seinen Besenreisen oder Freizeitaktivitäten auf einem mehr oder weniger gut ausgestatteten Besen nachzugehen. Das einzige noch nicht gelöste Problem stellt die Vereisung des Besens im Winter dar.

Flohpulver wird ausschließlich in Kaminfeuern benutzt, und zwar sowohl als Transportmittel wie auch zur Kommunikation über das Flohnetzwerk. Steigt man in das magische Feuer und nennt die Zieladresse, so wird man durch das Netzwerk gewirbelt, bis man im Zielkamin landet. Wenn man sich nur unterhalten will, kann man sich auch vor dem Kamin hinsetzen und nur den Kopf ins Feuer stecken. Auf diese Weise erscheint dann auch nur der Kopf in der anderen Feuerstätte. Allerdings ist diese Art der Kommunikation recht unbequem, so dass sie meist nur für kurze Gespräche genutzt wird.

Portschlüssel sind eine einfache Art des magischen Reisens.

Jeder gewöhnliche Gegenstand kann mit dem Zauberspruch Portus in einen Portschlüssel verwandelt werden, der entweder bei Berührung oder zu einer vorher festgelegten Zeit an einen festgelegten Ort "fliegt" und alle Personen, die in diesem Moment den Gegenstand berühren, mitnimmt.

Das sind die 3 wichtigsten Reisemöglichkeiten von Magiern, allerdings haben wir auch Autos und Busse, die sich aber ein wenig von euren unterscheiden in innerer Größe und Geschwindigkeit.

VERMISCHTES

Die Liebeszauber von Salasusi beginnen offensichtlich schon zu wirken - nicht immer positiv, wie wir bei der heutigen Begrüßung in der Großen Halle bemerken konnten. Gleich 3 unserer Schülerinnen (May J., Lilli Tonks, Maddy Minson) stritten sich handgreiflich um die Gunst von Pete



Robert Parkinson. Na das konnte ja auch nicht ewig gut gehen, dass unser Casanova allen Mädels nachstellt. Als dieser sich zwischen den Dreien entscheiden sollte, wandte er sich Nymphadora Tonks zu, da er keine der Drei bevorzugen wollte. Er suchte sein Heil in der Flucht. Ob das eine gute Entscheidung war, ist fraglich - siehe Bild (Schnappschuss) letzte Seite.

Dafür wirkte der Liebeszauber bei unserem Hausmeister Argus Filch so gut, dass dieser, sonst eher als Spaßbremse zu bezeichnende Mann, in letzter Zeit übermäßig gut gelaunt ist und heute Morgen überraschender Weise seine Verlobung mit Prof. Arsenia Tizzle bekanntgab.





AUS HAGI ´S LIEDERSCHATZKISTE

Bidlah buh

Es ist traurig, wenn Liebe erkaltet,
es ist furchtbar, wenn Liebe vergeht.
Doch wie kann man von Liebe erwartet,
dass sie immer und ewig besteht?
Nur ich liebe jeden auf immer,
ganz ohne mir das Leben zu erschweren.
Und ich werde geliebt – und wie ich das mach,
dass will ich Ihnen jetzt erklären:

Bidla buh, bidla buh, bidla bing bang buh!
Unsere Liebe hatte kaum angefangen,
da nahm Jeanine eines Tag's Aspirin.
Also: Das war kein Aspirin, das war Strychnin,
aber heute noch liebe ich Jeanine!

Adelheit warf ich in die Dona,
gleich nach Dürrenstein, niemand hat's gesehn.
Und auch sie wird mir verzeihn, denn grad bei
Dürrenstein
Ist die Donau doch wunderschön...

Bidla buh, bidla buh, bidla bing bang buh!
Also was kann eine Frau da noch verlangen?
Nach dem Tod hab ich sie stets noch mehr ver-
ehrt.
Kam der Tod auch etwas schnell – das ist nur
originell,
und bis heut' hat sich noch keine beschwert.

Zum Beispiel:
Lola mit der Engelmienen legt ich auf die D-
Zug-Schienen.
Lilli lene und Marianne starben n der Badewan-
ne.
Lies'l schloss den Lebenswandel durch ein Zie-
gelstand'l.
Lustig ist die ist die Jägerei – Lotte war im Weg
dabei,



Bidla buh, bidla buh, bidla bing bang buh!
Unsere Liebe war kaum älter als zwei Stunden,
da stieg ich auf den Traum mit Rosmarie.
Bei Yvonne hab ich vergessen, den Gashahn ab-
zudrehn,
und die Blumenspenden flossen wie noch nie!

Bidla buh, bidla buh, bidla bing bang buh!
Nur die Sonja wollte mich versichern lassen.
Also das ärgerte mich sehr.
Das hat mich so verdrossen, ich hab sie schnell
erschossen,
und heute lieb' ich sie nicht mehr.

Aber Anneliese hätt die Krankheit überwunden,
leider trank sie die falsche Arznei.
Und Friede hatte das Leben, wollte selbst dem
Tod sich geben,
selbstverständlich half ich ihr dabei.

Bidla buh, bidla buh, bidla bing bang buh!
Aber heute hab ich eine Frau gefunden,
ganz bestimmt die schönste Frau der Welt!
Und jetzt darf ich ich's nicht verpassen,
mir die Messer schleifen z'lassen,
und dann muss ich die Pistolen
vom Pistolenputzer holen,
eine Sense muss ich borgen.
Das Arsen kommt erst morgen.
Und ein kleines Tomahawk'l,
für die Leich' brauch ich ein Sack'l
auch ein' Besen hätt ich gern,
um die Knochen aufzukehren,
dass Petroleum, das hab ich schon bestellt!
Bidla buh, bidla buh, bidla bing bang buh!
Schöne Frauen kosten sehr viel Geld!





FÜR UNSERE KLEINEREN ZUM AUSMALEN

Besonders schöne Bilder und vor allem auch selbst gemalte werden im Tagespropheten veröffentlicht. Bitte in den roten Briefkasten bei der Redaktion im „magischen Wald“ einwerfen.



HEXE





EURE LEHRER

PROF. HOLLY ROSEWOOD - Zauberstabhunde

Prof. Holly Rosewood ist eine reinblütige Hexe aus einem alten Zauberergeschlecht, dessen Mitglieder fast ausschließlich Slytherins waren und sind. Auch Holly macht hierbei keine Ausnahme und wie alle wahren Slytherins ist sie berechtigter Weise sehr stolz darauf! Nachdem sie kurze Zeit als Aurorin gearbeitet hat (Ja, manchmal gibt es auch Slytherins, die Auroren werden und sie haben meist einen sehr guten Grund dafür! Nur geben sie diesen meist nicht preis!), kam Holly zur Zauberstabhunde (siehe Tagesprophet Nr. 2/09 S. 2 - diese Informationen bekam die



Redaktion von ihr) und lernte bei dem altem Cyrus Birch die ehrwürdige Kunst der Zauberstabmacherei. Im Anschluss an ihre Ausbildung betrieb sie einige Zeit eine eigene Werkstatt in Schottland. Doch nun strebt Prof. Rosewood danach der jungen Generation von Hexen und Zauberern zumindest die Grundlagen dieser Kunst zu vermitteln, zum einen um neue Nachwuchstalente zu finden und zu fördern und auch da sie der Meinung

ist, dass die heutige Jugend viel zu wenig über Zauberstäbe weiß. Warum sie sich aber gerade an dieser Schule beworben hat und ob dies der einziger Grund ist, das steht auf einem anderen Blatt... Slytherins lassen sich halt nicht gern in die Karten schauen!

PROF. LUZIA SWETLANA BABUSCHKA - Olympiatrainerin

Prof. Luzia Swetlana Babuschka ist von Beruf Sportlerin und unterstützt die olympischen Mannschaften beim Trainieren. Sie hat im Laufe ihres Lebens viele Auszeichnungen gewonnen, wie zum Beispiel der Harsch- und Effizienzwettbewerb im Jahre 892-2009. Sie ist die beste Trainerin des Universums, Vorsitzende der Babuschka-AG, persönliche



Trainerin des Belzebubs und sportlichste der sportlichen Sportler. Ihre Lieblingsfarbe ist schwarz und ihre Lieblingszeitvertriebe sind Sport und Siegen. Sie wurde von ihrer Familie abgelehnt. Ihre (ABF) Allerbeste Freundin und Geschäftspartnerin hört auf den Namen Tyti (Tyrannia Vamperl). Sie lernte Tyti kennen, als sie mit Belzebub in den Alpen ein wenig walkte (Molly: das kann der Tattergreis noch?). Die Beiden verstanden sich von Anfang an hervorragend und so kam es dazu, dass sie ein gemeinsames Team erstellten (T-Team). Beide haben nur den Sieg vor den Augen. Babuschka meint, deswegen sollte jeder gewinnsüchtige Schüler dem T-Team beitreten, um den Sieg zu erringen.





EURE MITSCHÜLER

Alter: 15
Haus: Gryffindor
Familie: Mutter Marry, Schwester Mallory Hexen. Vater ,2 Brüder Muggel
Haus-tier: Ratte
Lieblingssport: Quidditch
Farbe: rot
Lehrer: Professor McGonagall
Fach: Verwandlungen
Freunde: May. J. , Mallory
Wort: Gerechtigkeit
Traumberuf: Schulleiter von Hogwarts werden
Geburtsort: London
Ich bewundere: May.J.
Hobbies: zaubern
Ich hasse: Slytheriner und wenn jemand ungerecht behandelt wird
Besonderheiten: Vertrauensschülerin
Stärken: zaubern, mutig und nie auf den Mund gefallen
Schwächen: habe ich keine (Scherz!), neige zur Selbstüberschätzung.
Bisheriger Lebenslauf:
 Schülerin in Gryffindor
 Bereits abgelegte Prüfungen : ZAG und UTZ
 Vertrauensschülerin Gryffindor



NATHALIE
MC
DONALD

MALLORY McDONALD



Alter: 14
Haus: Gryffindor
Familie: Mutter Marry, Schwester Nathalie = Hexen, Vater und 2 Brüder = Muggel
Haus-tier: Eule
Lieblingssport: Quidditch
Farbe: rot
Lehrer: Professor Hagrid
Fach: Pflege magischer Geschöpfe
Freunde: May. J. , Nathalie
Wort: Tapferkeit
Geburtsort: London
Ich bewundere: May.J.
Hobbies: zaubern, Quidditsch spielen
Ich hasse: Slytheriner
Besonderheiten: Schwester von Vertrauensschülerin
Stärken: zaubern, Quidditsch spielen
Schwächen: muss ich das jetzt sagen? (Molly: wäre schon nicht schlecht - ich bin von Hause aus neugierig)





QUIDDITCHREGELN FÜR DAS MORGIGE TURNIER

Unser Quidditch ist ein Spiel für 2 Mannschaften zu je 6 Spieler (1 Hüter, 3 Jäger und 2 Treiber). Gespielt wird das Spiel mit 3 Bällen (1 Quaffel, 2 Klatscher).

Regeln für die einzelnen Mannschaftsteile:

Hüter

Die Hüter bewegen sich nur in ihrem Torbereich und wehren die Torwürfe der gegnerischen Jäger ab. Nach einem Tor wird der Ball aus dem Torraum wieder ins Spiel gebracht.

Jäger

Die Jäger werfen sich den Quaffel zu und versuchen, Tore zu werfen. Sind die gegnerischen Jäger in Ballbesitz, so muss der Quaffel von diesen auf faire Art erkämpft werden. Jäger spielen nur mit dem Quaffel!!! Es darf kein Jäger in den Torraum!!!

Treiber

Die Treiber spielen mit den Klatschern und werfen auf die gegnerischen Spieler, um Spielzüge und Tore zu verhindern. Wird ein Spieler von einem Klatscher getroffen, so hockt er sich hin und bleibt für 5 Sekunden in der Hocke, ein mitgeführter Ball muss fallen gelassen werden und darf nicht zu einem Mitspieler geworfen werden. Gegnerische Spieler müssen abgeworfen werden, antippen mit dem Ball ist nicht gestattet. Sind die gegnerischen Treiber in Ballbesitz, so muss der Klatscher von diesen auf faire Art erkämpft werden. Treiber müssen darauf achten, dass sie den Gegnern nicht ins Gesicht werfen. !!!Treiber dürfen nur 2 Schritte gehen und müssen dann den Ball werfen (zum Mitspieler oder auf Gegner), der Ball darf maximal 10 Sekunden in der Hand des Treibers sein, hochwerfen gilt nicht!!! Die Hüter dürfen nicht abgeworfen werden!!!!

Regeln für alle Spieler

- Jedes Spiel geht über 2 Halbzeiten zu je 5 (10) Minuten, mit 2 Minuten Pause.
- Der Anstoß jeder Halbzeit erfolgt von der Mittellinie aus durch den Schiedsrichter.
- Bei Seitenaus gibt es Einwurf für die Gegenmannschaft, bei Toraus bringt der Hüter den Ball zurück ins Spiel.
- Auswechslungen müssen dem Schiedsrichter angezeigt werden, erst verlässt der Spieler das Feld, dann kommt der andere Spieler auf das Feld. Es dürfen maximal 6 Spieler pro Mannschaft auf dem Feld sein.
- Es wird fair gespielt, der Gegner wird auf sportliche Weise überwältigt.
- Gezerre um den Ball ist genauso nicht erlaubt wie das Stürzen von mehreren Spielern auf den Ball gleichzeitig, wird mit Freiwurf geahndet.
- Jede Mannschaft kann 1 Timeout pro Halbzeit nehmen, ein Timeout dauert 1 Minute. Anstoß nach Timeout erfolgt von der letzten Position des Quaffels.
- Es wird nicht mit den Schiedsrichtern diskutiert!!
- Ist bei Spielende ein unentschieden erreicht, gibt es ein 5-Meter-Werfen. Beim Wurf darf NICHT übertreten werden und der Schiedsrichter muss einen Treffer anerkennen, erst dann ist er gültig.
- Es darf nur der Hüter im Torraum sein und sein Tor verteidigen.



(Nicht zur offiziellen Vermarktung freigegeben, nur in Absprache mit dem Autor!)

Venatorius Broomflash 'The Flying Badger'





AUS DEM TAGESPROPHETEN-BRIEFKASTEN

May J. Black ist in **Pete Parkinson** verliebt. Sie kam zu uns in den Slytherin-Gemeinschaftsraum, küsste Pete und spielte mit ihm Twister. Wir freuen uns alle über das junge Glück und hoffen, dass daraus noch mehr wird.



Hagrid for President!

Hagrid ist toll!



Tyti hat nach der 2. Stunde vor dem Gryffindor-Gemeinschaftsraum Wunschpunsch gebraut und verteilt und war dabei dermaßen abgedreht, dass man aufputschende Ingredienzien vermuten muss.

Magicus Olympicus ernannt sich zum Modeguru und drüber nach, aus Hogwarts ein Institut für Magische Mode und Design zu machen. (Molly: also ehrlich - wer will denn so wie er rumlaufen?!)

Wie Sie sicherlich wissen, wurde **Prof. Tyrannia Vamperl** ungerechter Weise aus der Jury ausgeschlossen. Doch in ihrer unendlichen Güte stellt sie die, von ihr gepachtete, Turnhalle allen Häusern zur Verfügung, damit man dort für die Olympiade trainieren kann. (Molly: Man Tyti - wie viel Tyrannios haste denn dafür wieder gelöhnt?!)

Prof. Vamperl versucht Gryffindor mit Geld zu bestechen.

Lisa Berg, Paula Berg, Paula I. Dannehl

Wie Sie sicherlich wissen, wurde Prof. Tyrannia Vamperl aus der Jury ausgeschlossen, doch trotzdem stellt sie die von ihr gepachtete Turnhalle allen Häusern zur Verfügung, damit dort für die Olympiade trainiert werden kann. Aus diesem

Grund ist es ungerecht, Tyrannia Vamperl aus der Jury auszuschließen.

Es lebe Prof. Tyrannia

(Molly: das ist ja fast der selbe Wortlaut, wie beim ersten Brief - gäh... Hey Tyti, wenn dir die Kohle ausgeht, weil du so viele Schüler bestichst für gute Presse, kannst du gern zu mir komm. Ich leihe dir auch was!)

McDonald	III	(Molly: Ich vermute mal, dass
Hannah Abbott	III	das eine Umfrage ist, wer der
Luna Lovegood	III	beliebteste Schüler ist.)
Oksanna Dooring	III	
Ninian Rhodes	III	
Lara Jane Austen	III	
Roni	III	

Beauxbaton-Schwachsinn!

Wie Sie wissen, hatte Beauxbaton behauptet, dass wir ins Ministerium gehören! Was haben wir denn getan? Eigentlich gehören sie ja ins Ministerium, weil sie uns den Gewinn genommen haben.

(Molly: Okay, ich gebe zu der Brief liegt schon ein paar Tage bei mir. Ich hatte gehofft, zu verstehen, was damit gemeint ist, bin aber nicht wirklich dahinter gestiegen.)

Wir vermissen dich, Zoé! Wo bleibst du? (Molly: du fehlst mir auch... hab zwar ein bisschen Hilfe hier, aber ich hatte auf dich gehofft... Ich wünsch dir alles Gute!)

Hogwarts ist viel besser als Durmstrang. Die Lehrer sind ganz toll. Anna

EINE EILEULE VON ZOÉ MÄRTIN

Allo Redaktion de Tagesprophe, isch bin Zoé Märtin. DIE Zoé Märtin. Ich muss euch leider mitteilen, dass mein Zugsche (meine Kutsche) von komisch Personen aufgeälten wurde. Isch wünsche, dass Ogwarts eine Woche one misch noch ausält.

Bon! Isch komme so geschwind wie isch kann. Zoé Märtin (Schtellvertretende Vertrauensschülerin von Sliserien). Mein schriftliche Deutsch ischt ser schlecht. Isch spreche fiel besser.





LIEBESZAUBER AUF MAY J.

Dem Tagespropheten wurde heute am frühen Nachmittag ein Zettel zugespielt mit folgendem Wortlaut:

„Ich wünsche mir, dass May J. Black ab 13.00 Uhr am 05.02.09 wieder ganz normal ist und sich an nichts mehr erinnern kann.“

Owen Shandrak, Auror, Hüter der Tore, und Chef des HEK - HexenEinsatzKommandos, informierte mich dann, dass May J. von der Antidopingpolizei (APO) positiv auf einen Zauber getestet wurde. Schwester Cholera gab ihr ein Gegenmittel, was May J. von dem Einfluss des Zaubers befreite. May J. konnte sich im Anschluss an nichts mehr erinnern, was vorher geschah. Auch nicht an die Tatsache, dass sie den Slytherins unter Einwirkung des Zaubers 25 Pluspunkte gegeben hat. Der Hüter der Tore zog diese wieder ab, da niemand sagen kann, ob sie berechtigt waren oder nicht.

Als ich Pete zu dem Ganzen befragte, tat er sooo unschuldig, als hätte er nicht die geringste Ahnung über die Vorkommnisse. Ich bekam aber noch aus ihm heraus, dass ein/e Schüler/in des Hauses Slytherin May J. einen Liebeszauber per Brief hat zukommen lassen. Wer das genau war, gab er leider nicht preis. Bei dieser Gelegenheit konnte ich zufällig dieses Foto von ihm und



L i l l i
T o n k s
schießen.
Kleiner
Casanova...
Wenn das
nu wieder
May J.
sieht...
oder inter-
ressiert sie
das jetzt
nicht
mehr?

ROSEWOOD & TODESSER???

Da Prof. Abraham Salamander (Salasusi) bei den ZAG- und UTZ-Prüfungen mitarbeiten musste und wollte, hat Oksanna Dooring seinen Unterricht (Dunkle Künste - Liebeszauber) heut für ihn übernommen.

In ihrer zweiten Stunde wollte Prof. Holly Rosewood sich den Unterricht mal genauer anschauen. Erst einmal erschien sie zu spät und platzte einfach in den Raum hinein. Oksanna hat den Unterricht ruhig und gelassen weitergeführt. Die Professorin stellte Oksanna einige Fragen, z.B. ob sie nicht auch Todesser ist oder noch wird. Die Schülerin winkte diese Fragen ab und Holly sagte ihr, dass sie sie davor bewahren will, damit sie nicht wie ihr Vater wird bzw. wie der Bruder von Holly! Da Oksanna nichts darüber wissen wollte, rannte die Professorin raus. Die Slytherin-schülerin führte den Unterricht weiter als wäre nichts geschehen.

Der Vater von Oksanna ihr Bruder? Seit wann sind die Beiden denn miteinander verwandt? Holly Rosewood ist eine Dooring? Weilt sie hier unter falschem Namen? Der Bruder ein Todesser? Ist Prof. Rosewood dann auch Todesser? Meist liegt doch so was in der Familie.

Auror Shandrak sollte da mal nachhaken. Tonks ist ja zur Zeit leider zu nix zu gebrauchen. Jedenfalls nicht für Gutes.



**Oksanna
Dooring**



Website der Zauberschule: www.derphoenixorden.de





Dienstag, 03. Februar 2009, 19:29



IkolDie Spiele haben also begonnen.....gut...das finde ich gut.....wirklich.....ja hmhhh...wurden denn die Spieler auf Doping getestet?????? Mir kam zu Ohren, dass mit Mitteln gespielt wurde, die nicht so ganz erlaubt waren..... Ist das nun gut oder nicht? Das frage ich euch.....! Doch dafür gibt es ja nun scheinbar die Anti-Doping Agentur.....HEHEHE.....HAHA..HOHOHOHOHO

Und wer kontrolliert die gewählten Personen????? Wer kontrolliert die Dame Cholera oder Hysteria Filch??? Wer überprüft Professor Peisinoe?????

Ja ja ja.....Kontrolle, kontrollieren, überprüfen.....wo führt das wohl hin?

Vielleicht hat ja auch dieser Klub der Magier des schwarzen Lichtes seine schattigen Finger im Spiel. Denkt einmal alle darüber nach. Sie lassen niemanden in den Klub. Es sei denn sie wollen es und sprechen diese Person an. Warum wohl...? Aber sie sind nicht schlecht.....nein, sind sie nicht.....nein.....das glaube ich nicht.....oder vielleicht doch?

Wir werden sehen... oh ja, das werden wir....

Dienstag, 03. Februar 2009, 19:29



SELAGO

Aaah, - Ikol ! hatten wir nicht erst Gestern das " Vergnügen " ? Wie Sie mir geruhten, mitzuteilen, - wollten Sie in irgendeiner Form an dem Wettkampf der

grossen und kleinen Magier teilnehmen?!

Wenn es denn der Mithilfe für alle ehrlichen Spieler und der aufopferungsvollen Unterstützung durch das " kleine Volk " , dient, finden Sie auch meine Unterstützung.

Ich glaube, die Frage nach der Dopingkontrolle stellen Sie im rechten Augenblick ; die Parteien am Start, beschuldigen sich gegenseitig ; " Griffendor wurde belogen " , " Griffendor betrügt " , " Slytherin wird gedopt " ,

und wohl auch einige Spannungen und euphorische Meinungen in den Häusern, und zwischen den Professoren könnten ihre Ursache in der (versteckten) Vergabe von Drogen haben.

Die Streitereien und andererseits die sehr innigen Umarmungen, und der Austausch von " Zärtlichkeiten " unter den Lehrern ist schon bemerkenswert.

Ich war heute in Begleitung einiger Vertreter des Olympischen Komitees über das Drachengebirge, das Griechenland von Bulgarien trennt, zu wichtigen Gesprächen zu unseren Freunden nach Durmstrang geeilt, die nach ihrer überstürzten Abreise aus Hogwarts, die die aktuellen Ereignissen auch kopfschüttelnd betrachten.

Über den jüngst gegründeten " Club der Magier des schwarzen Lichtes " könnten Sie vielleicht mehr von Prof. Triton Sintra erfahren, - ich glaube aber, von dort ist getreu dem UMUG - Prinzip, keine Gefahr zu erwarten...

Vielleicht könnten Sie , bei ihrer Unterstützung ein wenig konkreter werden als nur : ... "oder vielleicht doch ? " ? Mit freundlichen magischen Grüßen SELAGO - Druide des Südens





Spruch des Tages

Was ist der Unterschied zwischen einem intelligenten Schwarzmagier und dem schrumpfhörnigen Schnarchkackler? Der schrumpfhörnige Schnarchkackler wurde schon mal gesehen!!!

Schnappschuss



SUDOKU

		5			2	9		4
2	6				5			8
						3	5	2
7	4				9	2	8	
				6				
	8	1	5				7	9
6	5	8						
9			6				4	7
4		3	8			5		

Für die Lösung des Rätsels erhältst du in der Tagesprophetenredaktion einen Zauberstein. In diesem Schuljahr findet ihr die Redaktion im „Magischen Wald“.

Rezept des Tages

KINDER ~ CHILI

Zutaten

- 500g Hackfleisch, gemischt
- 2 Paprikaschote(n), rote
- 1 Dose Kidneybohnen (mittelgroße Dose)
- 1 kl. Dose Mais
- 2 Pck. passierte Tomaten a 500g
- Salz und Pfeffer
- etwas Schmand
- 1 Paprikaschote, orang oder gelb
- evtl. Brühe bei Bedarf
- evtl. Zwiebelpulver bei Bedarf
- evtl. Knoblauchpulver bei Bedarf

Zubereitung

Das Hackfleisch in einem Topf krümelig anbraten. Je nach Geschmack nun Zwiebel- und Knoblauchpulver (oder auch frische) dazugeben. In der Zwischenzeit die Paprikaschoten putzen, würfeln und zusammen mit dem Mais und den Kidneybohnen zum Fleisch geben und ein wenig anbraten. Anschließend mit den passierten Tomaten aufgießen, nach Geschmack würzen und ca. 20 - 30 Min. köcheln lassen, damit die Bohnen weich werden.

Anschließend mit einem Klecks Schmand auf dem Teller servieren. Dazu passt Fladenbrot oder Reis.



Weisheit des Tages

Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die Augen der Kinder. (Dante Alighieri)

